

Für Mensch & Umwelt

Umwelt 
Bundesamt

Novelle Bodenschutzrecht

Vom Altlastengesetz zum Gesetz der nachhaltigen Bodenbewirtschaftung ?

Dr. Harald Ginzky

II 2.1 – Übergreifende Angelegenheiten Wasser und Boden

Grazer Umweltrechtsforum 2023

Auftrag – Koalitionsvertrag – S. 33

- Das Bundesbodenschutzrecht werden wir evaluieren und an die Herausforderungen des Klimaschutzes, der Klimaanpassung und den Erhalt der Biodiversität anpassen und dabei die unterschiedlichen Nutzungen berücksichtigen.
- Auf EU-Ebene werden wir uns für einen verbesserten Schutz der Böden und verbindliche Regelungen einsetzen.
- Wir werden ein nationales Bodenmonitoringzentrum einrichten.

Themen

- Die gesellschaftliche Bedeutung von Boden
- Eckpunktepapier des BMUV
- Rahmung: EU Soil Strategy: Bodengesundheitsrichtlinie
- RefoPlan-Vorhaben: Stand und nächste Schritte
- Arbeitsstrukturen
- Gesetzesnovelle: Überlegungen
- (Ziel-) Konflikte und Lösungen
- Wie weiter ?

Bodenschutz und gesellschaftliche Bedeutung

- Treiber von Bodendegradation
 - Land- und Forstwirtschaft
 - Versiegelung und Flächenverbrauch
 - Industrie, Bergbau und Infrastruktur
 - Urbanisierung
 - Klimawandel
 - Weltweit: Armut und Hunger
 - Weltweit: Unklare Eigentums- und Nutzungsrechte
- Soziale und ökologische „Dienstleistungen“ des Bodenschutzes
 - Armuts- und Hungerbekämpfung, Lebensmittelsicherheit
 - Klimawandel und –anpassung, auch negative Emissionen
 - Biodiversitäts- und Grundwasserschutz
 - Vermeidung von Migration und politischen Krisen
- Soils are the melting pot of all ecological functions.- Prof Chritopher Tamasang, Kamerun

Eckpunktepapier BMUV: Defizite von BBodSchG und BBodSchV

- Schwerpunkt: Erfassung, Bewertung und Sanierung von Altlasten
- Schwerpunkt: Nachsorge
- Landwirtschaft: Nur Grundsätze der gfP
- Subsidiarität des BBodSchG

Eckpunktepapier des BMUV

Lösungsansätze

- **Stärkere Verankerung der Beiträge des Bodens zu Klimaschutz und Klimaanpassung**
- **Ausdrücklicher Schutz der Bodenbiodiversität**
- **Einführung eines Genehmigungstatbestandes/ einer Anzeigepflicht für Vorhaben mit erheblichen Auswirkungen auf den Boden**
 - Stärkung der Rolle der Bodenschutzbehörden: Wächter und Hüter (Custodian)
- **Durchsetzung der guten fachlichen Praxis (gfP) in der Landwirtschaft**
- **Bodenschutzgebiete:**
 - Besonders wertvolle Böden
- **Schaffung eines umfassenden Bodenmonitorings**
- **Stofflicher Bodenschutz**
 - Diffuse Einträge
 - Berücksichtigung neuer Schadstoffe

Rahmensetzung: EU Bodengesundheitsgesetz

- EU Bodenstrategie Nov 2021
 - Guter Zustand der Böden bis 2050
 - Sehr umfassend und sehr anspruchsvoll
- EU Soil Health Law: Entwurf 1. Jahreshälfte 2023
 - EU SHL angelehnt an WRRL
 - Zielerreichung mit Zwischenzielen
 - Bestandsaufnahme
 - Maßnahmen
 - Status – quo Erhalt und Verbesserungspflicht

RefoPlan-Vorhaben

– Unterstützung Novellierungsvorhaben

- Beginn 1.4.2022
- Auftragnehmer: Ecologic – Recht, Öko-Institut – Recht, Schnittstelle Boden – Fachliches
- Laufzeit 31 Monate
- Zwei Phasen + Aufstockung
 - Phase 1 – Schwerpunkt Recht
 - Abgeschlossen: Bericht ca. 170 Seiten
 - Konkrete Vorschläge
 - Breit verteilt: Großes Lob von BORA-Kolleg:innen
 - Veröffentlichung als UBA-Text in Vorbereitung

Phase 1 - Arbeitspakete

- Arbeitspaket 1: Problem: Subsidiarität
- Arbeitspaket 2: Gegenstand des Schutzes – Boden an sich und/oder Bodenfunktionen sowie neue Pfadbetrachtungen
- Arbeitspaket 3: Geeignete Steuerungsinstrumente des zukünftigen Bodenschutzrechts – rechtliche und fachliche Fragen
- Arbeitspaket 4: Ordnungsrechtliche Instrumente zur Verringerung der Versiegelung und der Flächeninanspruchnahme
- Arbeitspaket 5: Stofflicher Bodenschutz in anderen Fachgesetzen und Aufnahme neuer Stoffe und Kontaminanten (z.B. Kunststoffe)
- Arbeitspaket 6: Gebietsausweisungen für Bodenschutz
- Arbeitspaket 7: Bodenmonitoring und Datenerhebung
- Arbeitspaket 8: Kurzfristige Rechtsfragen (Phase 1)
- Arbeitspaket 9: Unterstützung beim Verfassen des Referentenentwurfs

Phase 2 – Stand und Arbeitspakete

- Start
 - Projekttreffen 8. Mai
 - Zahlreiche Webinare: Ablauf zu klären
 - Diskussionspapiere
 - Veröffentlichung als UBA Text
- Arbeitspaket 10: Maßstäbe für Klimaschutz und Klimaanpassung
- Arbeitspaket 11: Konkretisierung der Grundsätze der guten fachlichen Praxis in der Landwirtschaft
- Arbeitspaket 12: Verbindliche Anforderungen für den guten Zustand von Böden – stofflich, physikalisch und biologisch/ökologisch
- Arbeitspaket 13: Auswertung des Entwurfs der EU „Soil Health Law“
- Arbeitspaket 14: Boden im Wald
- Arbeitspaket 15: Unterstützung bei Abstimmung mit anderen Ressorts und den Ländern sowie bei der Fortschreibung des Referentenentwurfs

Aufstockung– Arbeitspakete

- In Vorbereitung
 - Arbeitspakete definiert, Angebot, UBA/BMUV Entscheidung
- Volumen ca. 100.000.- Euro
- Einsparstelle verfügbar
- Grund: neue Fragen – Details

- Finanzierung Schreibtermine
- Teilnahme Workshops
- Themen
 - Genehmigungstatbestand
 - Kompensationsregelung
 - Moorschutz
 - Räumliche Planungsinstrumente
 - Altlastenregime
- Auffang- AP

Arbeitsstrukturen: Erarbeitung der Novelle

**Schreibtermine mit
Auftragnehmer**
Seit Sommer 2022
Eintägig
7 Treffen bislang

**Informelle Konsultation mit
einigen Kolleg:innen mit
Vollzugserfahrung**
Diskussion des Entwurfs

**Kooperation der UBA-
Fachleute**
Mehrere Treffen
Kommentierung der
inhaltlichen Ausrichtung

Vorträge und Diskussionen
Wissenschaftliche Tagungen –
national und international
EU Com
KBU
BORA/BOVA
Umweltverbände

Stand der Novelle: Überlegungen

- Neue Struktur und Aufbau
- Neue Begriffe
 - Schutz der natürlichen Funktionen und Archivfunktion
 - Änderung des Begriffs schädliche Bodenveränderung
 - Nutzungsfunktionen separat
- Streichung der Subsidiarität
- Allgemeine Sorgfaltspflicht des „Bodennutzers“: Anleihe
BImSchG

Stand der Novelle

- Abschnitt zu Planung nach EU- Vorgaben: Verbesserungspflicht
 - Anleihe WHG-Regelungen zur Umsetzung der WRRL
- Abschnitt zu genehmigungspflichtigen Bodennutzungen analog zu WHG
 - Stärkung der Rolle der Bodenschutzbehörden
 - Sinnvolle Tatbestände: in der Diskussion ?
- Spezielle Regelung zu Erosion, Moorschutz, Ver- und Entsiegelung
- Räumliche Schutzinstrumente
 - Spannende Konzepte zum Schutz hochproduktiver Boden aus Österreich/Schweiz
 - Politische Einbindung LW
- Monitoringregelungen

(Ziel-) Konflikte und Lösungen

- **Grundsätzlich**

- Gesellschaftliche Vorteile erläutern und illustrieren
- Win-win-Optionen deutlich machen
- Frühzeitige Einbindung aller Perspektiven, Expertisen und Stakeholder

- **Landwirtschaft**

- Win-Win: Fruchtbarer Boden Grundlage von LW
- Angemessene Anforderungen für die Formen von Bodendegradation
 - Kooperation mit anderen LW Instituten
- Fruchtbarkeit = natürliche Bodenfunktion
- Räumliche Instrumente zum Schutz von hochproduktiven Böden

(Ziel-) Konflikte und Lösungen

- **Urbanisierung**

- Vorteil Vermeidung von Versiegelung = Bodenzerstörung
 - Lebensqualität und Klimaanpassung
- Win-win: Integrierte Betrachtung
- Denkbare Mechanismen
 - Verbot der Versiegelung und Flächeninanspruchnahme
 - Kompensation
- Eingriff in die kommunale Selbstverwaltung
 - Wohnungsnot, Ansiedelung von Industrie und Wirtschaft

- **Energiewende und Ausbau der Erneuerbaren**

- Win-win:
 - Sorge um Verzögerung
 - Verlust an Bodenqualität: Auswirkungen für Klimaschutz
- Vorteile illustrieren: Konkrete Beispiele mit Zahlen
- Keine Verzögerung: integrierte Genehmigungsverfahren

Ausblick

- Antwort: Ja – sehr auf dem Weg zu einem Gesetz der nachhaltigen Bodenbewirtschaftung
- Entwurf bis Sept/Okttober
- Komplexe Aufgabe wg „cross cutting“ nature und der vielen fachlichen und rechtlichen Fragen
- Alle Expertisen und Interessen einbinden und würdigen
 - Workshops, LABO, Verbände, usw.
 - Vertrauensbildung
- Unterstützer suchen und einbinden
- Blue print auch für andere Länder
 - Gesetzgebungsvorhaben in vielen Ländern
 - Indien: Bodenstrategie
 - Afrika: Pan-African Parlament fordert Modellgesetz
 - Mexiko
 - Sehr enge Kooperation mit FAO und UNEP

Herzlichen Dank !

...

Viele Fragen noch zu klären !